

4-STUNDEN
13. MOFARENEN
ENKHAUSEN

EUCH
ERWARTET
U.A. EINE

**SPEKTAKULÄRE
FREESTYLE SHOW**

4. & 5. SEPTEMBER 2026



Foto: rob_naumann

MOFADROM

WC

BÜHNE

TRIBÜNE

SCHMITTIS
SLOW MOTION STEP

MOFA-PULLING

HECKENSprung

ACHSELSCHWEISS
HILL

FAHRERLAGER

FREESTYLE-MOTOCROSS

RENÉ'S RIPPCHEN
BREAK





ZÜNDAPP, KREIDLER, PUCH & CO. RASEN WIEDER ÜBER DIE WIESE

ZWEI TAGE VOLLER ACTION, TEAMGEIST UND SPEKTAKULÄRER UNTERHALTUNG

Unter diesem Motto startet am 4. und 5. September in Sundern-Enkhausen wieder das 13. Enkhauser 4-Stunden-Mofarenrennen.

Den Auftakt bildet am Freitagabend um 20:00 Uhr das beliebte 2. Mofa-Pulling. Auf einer nochmals verbesserten und für Zuschauer hervorragend einsehbaren Strecke im Mofadrom zeigen die kleinen Zweiräder, welche Kraft wirklich in ihnen steckt. Dem Siegerteam winkt erneut eine Prämie von 300 Euro.

Wie bereits im vergangenen Jahr muss der Pullingwagen über 25 Meter gezogen werden. 2025 sicherte sich das Team 357er aus Hachen mit einer Zugleistung von 255 Kilogramm den ersten Platz. Rang zwei belegten die Puschels. In diesem Jahr haben sich bereits einige Teams für das Mofa-Pulling und über 20 Teams für das 4-Stunden-Rennen angemeldet.

Mofarenrennen – das ist eine riesige Gaudi mit garantiertem Spaßfaktor und zieht Jahr für Jahr immer mehr Teilnehmer sowie Zuschauer aus nah und fern nach Enkhausen.

Vier Stunden Vollgas

Am Samstag um Punkt 14:00 Uhr fällt dann – hinter dem Pfarrheim an der Enkhauser Kirche – der Startschuss für das Hauptrennen. Vier Stunden lang kämpfen die Teams darum, möglichst viele Runden auf der anspruchsvollen Wiesenstrecke zu absolvieren.

Ab diesem Moment muss alles perfekt funktionieren: Das Moped muss zuverlässig anspringen, Technik und Fahrer müssen harmonisieren und auch das Wetter spielt eine entscheidende Rolle. Denn bei Regen verwandelt sich die Strecke schnell in eine anspruchsvolle Schlammrutsche mit erhöhtem Sturzrisiko.

Vier Stunden Mofa fahren sind deutlich anstrengender, als es auf den ersten Blick aussieht. Deshalb wechseln sich die Fahrer eines Teams – meist vier Personen – regelmäßig ab. Direkt an der Strecke stehen im Fahrerlager die Mechaniker und Schrauber bereit, um bei technischen Problemen sofort ein-

greifen zu können.

Auch für die Zuschauer ist beste Unterhaltung garantiert. Entlang der Strecke bieten sich zahlreiche spannende Aussichtspunkte – besonders in den Kurven wird es regelmäßig spektakulär. Ein Klappstuhl ist daher durchaus empfehlenswert.

Starke Teams am Start

In diesem Jahr gehen über 20 Teams ins Rennen. Mit dabei sind bekannte Namen wie 357er, Wernersens, Puschels oder die Mofärheads. Besonders spannend wird die Frage sein, ob das Hachener Team 357er seinen Titel aus dem vergangenen Jahr erfolgreich verteidigen kann.

Kulinarisch bestens versorgt

Natürlich kommt auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Die Besucher dürfen sich unter anderem auf die beliebte Pizza vom Pizza Cross-Stand, die Klassiker CPM, leckeren Pragerschinken vom Mofagrill sowie viele weitere Köstlichkeiten freuen. Kaffee und Kuchen gehören selbstverständlich ebenfalls zum Angebot.

Freestyle-Motocross als spektakuläres Rahmenprogramm

Auch in diesem Jahr haben sich die Mofafreunde Enkhausen wieder ein besonderes Highlight einfallen lassen.

Gegen 20:00 Uhr zeigen gleich drei Freestyle-Motocross-Fahrer ihr Können. Mit beeindruckenden Sprüngen über die Rampe sorgen Rob Naumann, Mike Pfister und Tobias Finck für jede Menge

Action. Tricks wie Backflip, Superman und viele weitere imposante Manöver versprechen Gänsehautmomente für die Zuschauer.

Für die passende Stimmung am Abend sorgt auch in diesem Jahr wieder eine Live-Musik.

Bei Benzingesprächen am Lagerfeuer klingt der Renntag anschließend in geselliger Atmosphäre aus.

Den krönenden Abschluss bildet gegen 21:45 Uhr das traditionelle Höhenfeuerwerk.

Die Mofafreunde Enkhausen freuen sich auf zahlreiche Besucher und ein spannendes Rennwochenende.

Man darf gespannt sein!



5 €
Eintritt



PROGRAMM 2026

13. 4-STUNDEN MOFARENNEN ENKHAUSEN

Live-Band,
Cafeteria,
Pizza Cross, Pommes,
Freestyle-Motocross
Pragerschinken
vom Mofagrill,
Veltins,
Pinguinfett

FREITAG, 04.09.2026

20.00 Uhr Mofa-Pulling im Mofadrom

SAMSTAG, 05.09.2026

13.00 Uhr Strecke kennenlernen –
Einfahren auf der Strecke
Technische Einweisung & Regelhinweise

14.00 Uhr Start der 4 Stunden von Enkhausen

16.00 Uhr Richtungswechsel

18.00 Uhr Rennende anschließend Siegerehrung

20.00 Uhr Freestyle-Motocross-Show
Anschließend Benzingespräche

21.00 Uhr Live Musik

21.45 Uhr Höhenfeuerwerk
Danach weiterhin Live Musik

MEHR ZUGKRAFT. MEHR SPANNUNG. DAS 2. MOFA-PULLING.

 Freitag, 4. September 2026
 Start: 20:00 Uhr im Mofadrom

Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr geht das Mofa-Pulling in Enkhausen in die zweite Runde – und verspricht noch mehr Spannung für Teilnehmer und Zuschauer. Die Strecke wurde überarbeitet und bietet jetzt eine noch bessere Sicht auf das Geschehen, sodass jeder Meter hautnah verfolgt werden kann.

Das Prinzip bleibt dabei unverändert: Die Mofas müssen nicht über die Rennstrecke jagen, sondern ihre Kraft, Traktion und Ausdauer unter Beweis stellen. An jedes Fahrzeug wird ein speziell entwickelter Pulling-Anhänger gekoppelt, der bereits leer rund 90 Kilogramm auf die Waage bringt. Ziel ist es, den Anhänger über eine Distanz von 25 Metern zu ziehen – möglichst schnell und möglichst souverän.

Doch reine Motorleistung allein reicht nicht aus.



Das Bild zeigt ein Beispiel der Befestigung.



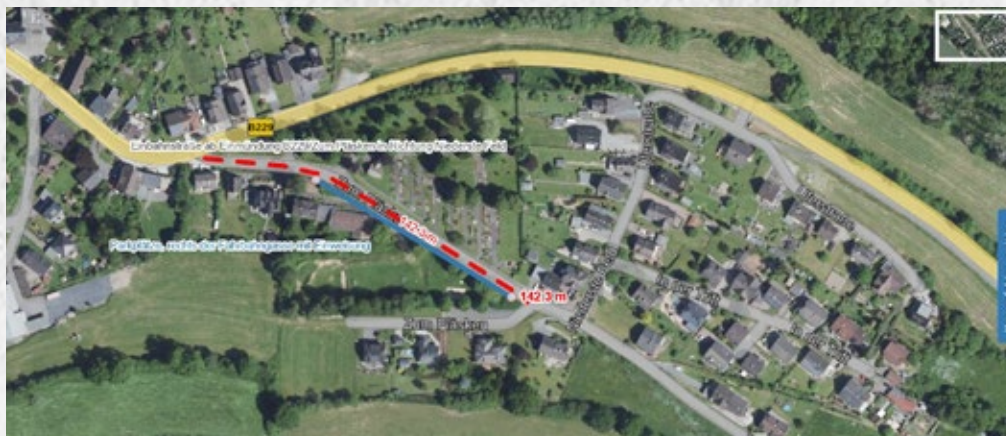
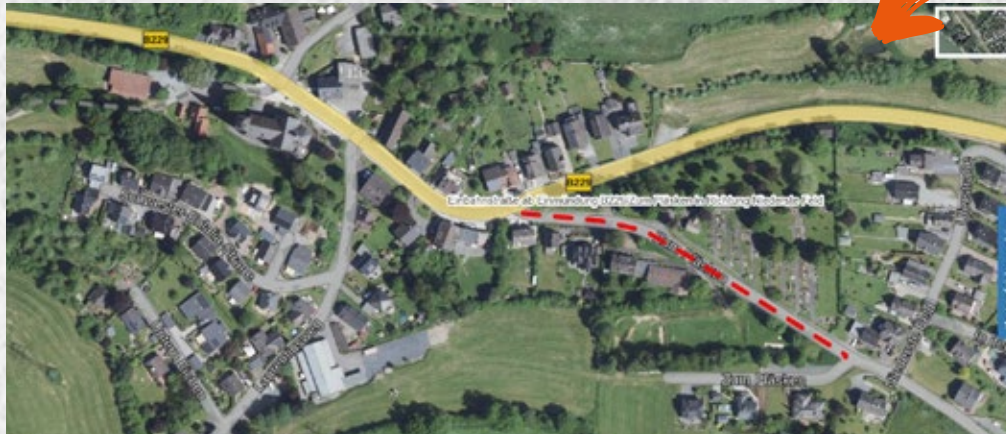
300 €
Preisgeld



Entscheidend sind das perfekte Zusammenspiel von Fahrer und Maschine, die richtige Fahrtechnik sowie das Gespür für den Untergrund. Wer den Anhänger am weitesten zieht, darf sich nicht nur über den Applaus der Zuschauer freuen, sondern auch über eine Siegpriämie von 300 Euro.

Das Mofa-Pulling bildet den perfekten Auftakt zum Mofarenn-Wochenende und sorgt bereits am Freitagabend für beste Unterhaltung. Freut Euch auf packende Duelle, starke Maschinen und jede Menge Spannung, wenn sich zeigt, welches Team die größte Zugkraft auf den Boden bringt.

Seid dabei, feuert Eure Favoriten an und erlebt das 2. Mofa-Pulling im Mofadrom – wenn es wieder heißt: Volle Kraft voraus!



Ausweisung Einbahnstraße
In Fahrtrichtung Laurentiusweg



EIN WICHTIGER HINWEIS ZUR PARKSITUATION: HINWEISE FÜR BESUCHER RUND UM DAS MOFADROM

Wie auch im letzten Jahr möchten wir alle Besucherinnen und Besucher auf die Parksituation in Enkhausen rund um das Mofadrom hinweisen. Damit die An- und Abfahrt stressfrei verläuft, bitten wir darum, die Beschilderung zu beachten und den Anweisungen der Helferinnen und Helfer zu folgen.

Parkplätze im Bereich Einbahnstraße/Friedhof stehen zur Verfügung und sind gut zu Fuß erreichbar.

Weitere Parkmöglichkeiten gibt es auf einer nahegelegenen Wiese.

Beachtet die Einbahnstraßenregelung in Fahrtrichtung Laurentiusweg, um Staus zu vermeiden.

Bitte plant etwas mehr Zeit für die Anreise ein, da es rund um das Mofadrom zu erhöhtem Verkehrsaufkommen kommen kann. So sorgen wir gemeinsam für einen reibungslosen Ablauf und einen entspannten Start ins Rennen.

MOFARENEN-FANS AUFGEPASST!

AUCH IN DIESEM JAHR BIETEN WIR EUCH WIEDER
COOLE MERCHANDISE-ARTIKEL VOM MOFARENEN AN!

T-SHIRT

XS - 3XL 25 €



MOFAFILM

9. MOFARENEN 2022

ALS USB-STICK 10 €





FREESTYLE MOTOCROSS EROBERT ENKHAUSEN DREI FAHRER. EINE AUFSEHENERREGENDE SHOW.

Jedes Jahr aufs Neue lassen wir uns etwas Besonderes für Euch einfallen. Auch 2026 erwartet Euch beim Mofarennen Enkhausen wieder ein spektakuläres Highlight, das für staunende Gesichter und jede Menge Adrenalin sorgen wird.

Mitten auf unserer Rennstrecke entsteht eine eigens aufgebaute Freestyle-Motocross-Arena mit einer riesigen Sprungschanze und einem Landekissen. Sobald um 20:00 Uhr die Motoren aufheulen, übernehmen drei absolute Könner ihres Fachs das Kommando: Robert „Robbie“ Naumann, Mike Pfister und Tobias Finck.

Die erfahrenen Freestyle-Motocross-Piloten begeistern seit vielen Jahren bei Shows in ganz Europa mit atemberaubenden Sprüngen und beeindruckenden Tricks. In schwindelerregender Höhe zeigen sie waghalsige Manöver, unglaubliche Freestyle-Moves und den berühmten Backflip – den Rückwärtssalto mit dem Motorrad. Jeder Sprung erfordert perfektes Timing, höchste Konzentration und absolutes Vertrauen in das eigene Können.

Doch nicht nur in der Luft wird Euch einiges geboten. Auch am Boden demonstrieren die Fahrer ihr außergewöhnliches Fahrgefühl mit Wheelies, Stoppies, Burnouts und weiteren spektakulären Stunts. Eine Kombination aus Geschwindig-

keit, Präzision und Mut, die garantiert für Gänsehaut sorgt.

Freut Euch auf eine actiongeladene Show voller Nervenkitzel, beeindruckender Sprünge und unvergesslicher Momente. Egal ob Motorsport-Fan oder zum ersten Mal beim Mofarennen – dieses Spektakel solltet Ihr Euch auf keinen Fall entgehen lassen!

Seid dabei und erlebt Freestyle Motocross hautnah – mitten im Herzen des Mofarennens Enkhausen!



INSTAGRAM:

rob_naumann
mike_pfister
tobiasfinckfmx



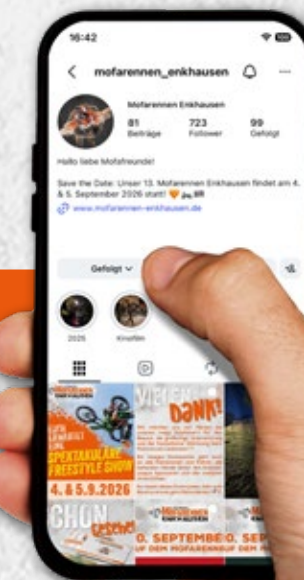
FOLLOW US ON INSTAGRAM!

mofarennen_enkhausen

Auf unserem Instagram Account findest Du immer wieder neue Infos zum Rennen, zum Rahmenprogramm, den Teams oder wenn du leider verhindert bist, siehst Du während des Mofarennens auch immer wieder Live-Videos, Storys und Co.

Verlink uns gerne in Deinen Beiträgen und Storys!

@mofarennen_enkhausen



DIE 10 GEBOTE DES MOFARENNENS



1. DU SOLLST DEIN MOFA EHREN.

Auch wenn es dich regelmäßig im Stich lässt, mehr Aufmerksamkeit braucht als alles andere und grundsätzlich erst dann Probleme macht, wenn es wirklich zählt.

2. DU SOLLST DAS TANKEN NICHT VERGESSEN.

Und vor allem sollst du niemals sagen: „Hab ich gemacht“, wenn du es nicht gemacht hast. Denn Sprit lässt sich nicht durch Selbstbewusstsein ersetzen.

3. DU SOLLST NIEMALS SAGEN: „DAS HÄLT SCHON.“

Denn genau in diesem Moment hast du das Schicksal herausgefordert.

4. DU SOLLST DEINEN WERKZEUGKASTEN STETS BEI DIR TRAGEN.

Was morgens noch fest war, muss es nach drei Runden nicht mehr sein.

5. DU SOLLST DIE MACHT DES KABELBINDERS NIEMALS UNTERSCHÄTZEN.

Wo technische Lösungen enden, fängt der Kabelbinder erst an.

6. DU SOLLST DEINEM SCHRAUBER VERTRAUEN.

Auch wenn seine Diagnose nur aus einem langen Blick, einem „Hmm ...“ und anschließendem „Probier nochmal“ besteht.

7. DU SOLLST DEINE KONKURRENZ RESPEKTIEREN.

Helfen, schrauben, Teile leihen – Ehrensache. Auf der Strecke ist die Freundschaft dann für ein paar Runden offiziell pausiert.

8. DU SOLLST KEINE AUSREDEN ERFINDEN.

Der Vergaser war schuld. Oder die Zündung. Die Reifen. Das Wetter. Der Gegenwind. Der Fahrer? Statistisch ausgeschlossen.

9. DU SOLLST JEDEN ZIELEINLAUF FEIERN.

Schnell sein ist gut. Ankommen manchmal die größere Leistung.

10. DU SOLLST NIEMALS VERGESSEN, WARUM DU HIER BIST.

Wegen des Rennens. Wegen der Leute. Wegen des Zweitaktgeruchs. Und wegen dieses völlig unbegründeten Glaubens, dass beim nächsten Mal garantiert nichts kaputtgeht.



13. MOFARENNEN ENKHAUSEN

SCHÜTZENBRUDERSCHAFT
St. Laurentius Enkhausen 1935 e.V.



MOFA-TUNING HÖLLENRITT FÜR HALBSTARKE

Raketen auf zwei Rädern: In Heimarbeit verwandelte eine ganze Generation von Jugendlichen Ende der 1970er- und Anfang der 1980er-Jahre zahme Mofas in regelrechte Rennmaschinen. Zweirad-Tuning wurde zum Volkssport, der Geschwindigkeitsrausch zum Lebensgefühl – oft um jeden Preis.

Den Grundstein für den Mythos legte unter anderem die Kreidler Florett. Bereits 1965 stellte eine speziell umgebaute Version in den USA mit 225 km/h einen Weltrekord auf. Zwar erreichte diesen Wert auf deutschen Straßen niemand, doch getunte Mofas mit Spitzengeschwindigkeiten von 80 bis über 100 km/h waren unter Jugendlichen keine Seltenheit. Die serienmäßigen 25 km/h waren vielen schlicht zu langsam.

Mofa-Frisieren entwickelte sich schnell zum Volkssport. Hersteller boten Tuning-Pakete mit größeren Auspuffanlagen, Ritzeln und Vergasern an. Der Verkauf dieser Teile war erlaubt, eingebaut werden mussten sie jedoch in Eigenregie. Nach der Schule verschwanden deshalb unzählige Jugendliche in Garagen und Kellern, um an ihren Maschinen zu schrauben. Auf dem Schulhof wurden Erfahrungen ausgetauscht, Fachbücher studiert und ölverschmierte Hände galten fast schon als Auszeichnung.

Schon einfache Umbauten brachten deutliche Leistungssteigerungen. Ein anderer Auspuff, eine geänderte Übersetzung oder ein größeres Ritzel sorgten schnell für deutlich mehr Geschwindigkeit. Wer weitergehen wollte, verbaute Rennzylinder oder komplette Tuning-Sätze.

Besonders Modelle wie die Kreidler Florett, die Zündapp Bergsteiger oder die Malaguti Ronco galten als ideale Basis für solche Umbauten.

Mit den höheren Geschwindigkeiten stiegen jedoch auch die Risiken. Ohne Betriebserlaubnis und Versicherungsschutz unterwegs zu sein, konnte teuer werden, und für stark getunte Fahrzeuge wäre eigentlich ein Motorradführerschein erforderlich gewesen. Vor allem aber waren Bremsen, Rahmen und Fahrwerk nie für solche Geschwindigkeiten ausgelegt. Kam es zu einem Unfall, konnten die Folgen verheerend sein.

Dennoch ließen sich viele Jugendliche davon nicht abschrecken. Schätzungen der Polizei zufolge war Anfang der 1980er-Jahre mindestens jedes dritte Mofa oder Moped frisiert. Auf dem Land dominierten robuste Maschinen wie Kreidler und Zündapp, in den Städten war dagegen die elegante Vespa Ciao besonders beliebt. Trotz aller Unterschiede verband beide Gruppen die Begeisterung für Geschwindigkeit, Technik und das Schrauben am eigenen Fahrzeug.

Mitte der 1980er-Jahre verlor der Mofa-Boom allmählich an Bedeutung. Neue Führerscheinregelungen, die Helmpflicht und ein veränderter Zeitgeist machten die kleinen Zweiräder zunehmend unattraktiv. Traditionshersteller wie Kreidler, Zündapp und Puch verschwanden vom Markt, Roller und später Mountainbikes übernahmen ihren Platz. Gleichzeitig veränderte sich auch das Freizeitverhalten der Jugendlichen – und damit endete eine Ära, die für viele bis heute unvergessen geblieben ist.



MOFARENEN 2026 DIE TEAMS*

Team	Pulling	Rennen
1 Mofärheads	x	x
2 Puschels	x	x
3 Wernersens		x
4 Bisschen Kicken		x
5 357er	x	x
6 357er 2	x	x
7 Holzwurm		x
8 Opa Racing Team		x
9 Küppelstürmer		x
10 Silbarücken		x
11 M 99 Racing Team		x
12 Dick und Durstig		x
13 Brake Busters		x
14 Kreidler Racing Team	x	x
15 Wildsau Racing Team		x
16 Kreidler ZBV Team		x
17 Smoke Monkeys		x
18 Formel Fuffzig Racing	x	x
19 Stemel Grizzlys		x
20 Grashoppers		x
21 Die Falsche(n) 50er		x
22 Mattin3		x

*unter Vorbehalt - weitere Meldungen möglich

WIEDER
DABEI:



SPEISEN UND GETRÄNKE / SCHMIERÖLE UND WATT ZUM KAUFEN

Enker Mopedspirt (Veltins vom Fass)
Cola/Fanta/Wasser
FassBrause/Bier alkoholfrei
Enker Pinguin Fett



ESSEN

Für das leibliche Wohl
ist wie immer gut gesorgt!



CAFETERIA

Kaffee To Go
Kuchen
Waffeln



Lust
auf 'ne
Runde?

Auch in diesem Jahr stellen die Puschels ihre Mofa bereit. Unter dem Motto „Ich hätte auch mal Lust zu fahren“ können Interessierte selbst ins Geschehen eingreifen und eine Runde drehen.

- ➡ Anmeldung an der Einlasskontrolle.
- ➡ Alle Regularien müssen erfüllt sein (Haftungsausschluss, entsprechende Kleidung).

Für Kurzentschlossene liegen Helm und Handschuhe bereit - also nichts wie drauf und los! 🏍️

UNSERE
SPONSOREN:

creo
DEIN BAUFACHMARKT

VELTINS

WGS
Westfälischer Gastronomie Service

Niemand
Elektro | Licht | Energie

Holztec
IHR HOLZGRÖSSHANDEL IN WERL

ZeBo
Kaminholz

RISTORANTE PIZZERIA
SORPEHAUS

STEINBERG
Gerüstbaumeisterbetrieb

Brüggemanns
Landgasthof Haus Brinkschulte

DEKRA

SEBROTEC
HOLZBEARBEITUNG

LR
Kältetechnik

TILLMANN HEIZUNGSBAU
Beratung Planung Ausführung

ALLESLÖSER.
Eventagentur

KÖRPERWERK